

### **Amtliche Bekanntmachungen**

**3. Kreisverordnung vom 22. April 1997  
zur Änderung der Kreisverordnung zum Schutze von Landschaftsteilen in  
der Gemeinde Tremsbüttel vom 03. Februar 1972**

**>Entlassung aus dem Landschaftsschutz im Bereich der Abrundungssatzung  
Lehmkuhlenweg der Gemeinde Tremsbüttel<**

Aufgrund des § 18 Abs. 1 Landesnaturschutzgesetz wird verordnet:

#### **Artikel 1**

Die Kreisverordnung zum Schutze von Landschaftsteilen in der Gemeinde Tremsbüttel vom 03. Februar 1972 (Amtsblatt Schl.-H./AAz. S. 48) zuletzt geändert durch die 2. Kreisverordnung vom 19. Juni 1985 (Amtl. Bekanntm. vom 28. Juni 1985), wird wie folgt geändert:

In § 1 Abs. 2 wird folgender Satz 8 eingefügt:

Von der Unterschutzstellung ist eine Fläche südwestlich des Lehmkuhlenweges von 25 m Tiefe und 90 m Länge (ca. 0,225 ha) ausgenommen.

#### **Artikel 2**

Die Grenze der aus dem Landschaftsschutz zu entlassenden Fläche ist in der Landschaftsschutzkarte im Maßstab 1 : 5000 grün eingetragen. Sie verläuft auf der dem Gebiet abgewandten Seite der grünen Linie. Die Ausfertigung der Karte wird beim Landrat des Kreises Stormarn als untere Naturschutzbehörde verwahrt. Weitere Ausfertigungen sind beim Amtsvorsteher des Amtes Bargtheide-Land, 22941 Bargtheide und beim Bürgermeister der Gemeinde Tremsbüttel, 22967 Tremsbüttel, niedergelegt. Die Karte kann bei diesen Behörden während der Dienststunden eingesehen werden.

#### **Artikel 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bad Oldesloe, den 22. April 1997

**Kreis Stormarn**

**Der Landrat  
als untere Naturschutzbehörde**